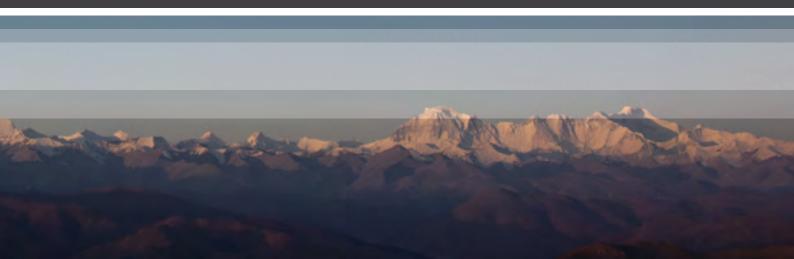
MOMENTS on the road

Tibetisches Hochland (17 oder 20 Tage)





ON THE ROAD EXPERIENCES

BACK ROADS | HIDDEN GEMS

Autoreisen sind unsere Leidenschaft. Für uns gibt es nichts Aufregenderes als die Welt hinter dem Steuer zu erkunden.

On the Road Experiences möchte diese unvergleichliche Erfahrung mit Menschen teilen, die Abenteurer im Herzen sind, Gefallen an Neuem finden und Service und Komfort schätzen. Wir fahren mit Ihnen in den Westen Chinas, in seine Provinzen Tibet, Qinghai, Sichuan und in die angrenzenden Länder wie Laos, Vietnam, Thailand und Myanmar.

Lassen Sie sich entführen und lesen Sie im Folgenden, wie faszinierend ein Road Trip in diesen unterschiedlichen Landschaften sein kann



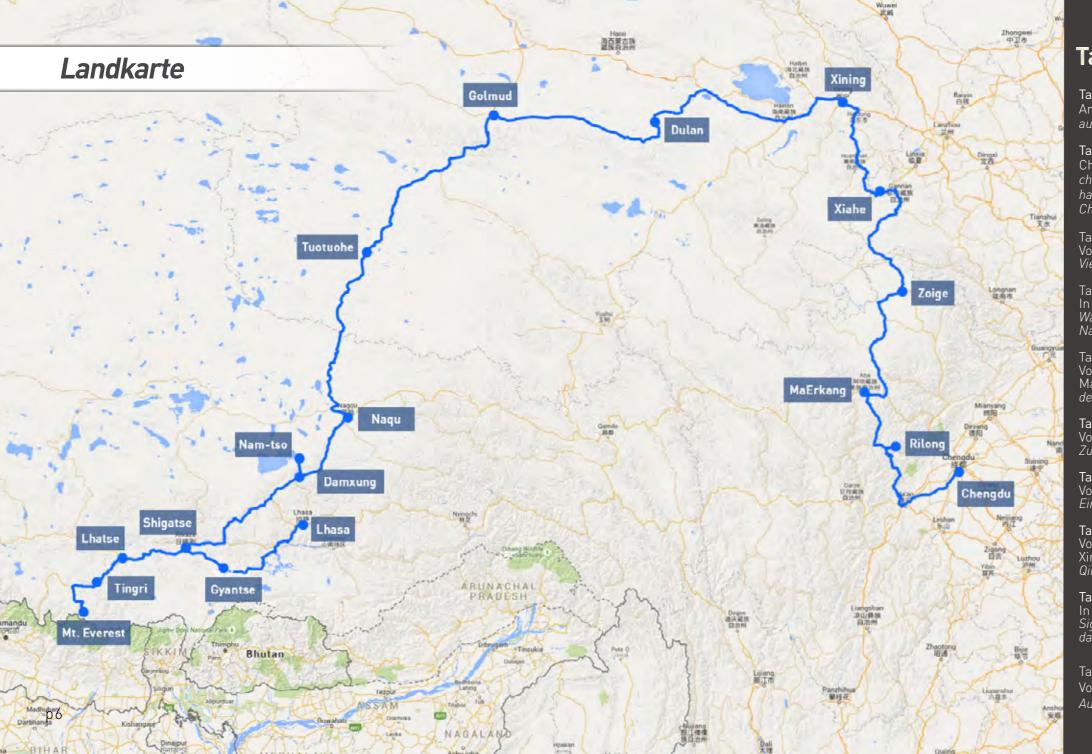
Inhalt

Landkarte – Wohin führt die Reise? p. 006
Und ja, es ist möglich... p. 008
Gehen Sie auf Entdeckungsreise p. 010
Tag für Tag ... was erwartet Sie? p. 086

Am Ende...

Unsere Autos (Hauptsache ein SUV) p. 113
Eine exotische Geschmacksreise... p. 114
Was ist im Preis inbegriffen? Beste Reisezeit p. 116
Bildnachweis p. 119





Tag für Tag

Ankunft in Chengdu - Vorbereitung auf die Reise

Tag2

Chengdu – Sie erhalten Ihren chinesischen Führerschein und haben Zeit zum Sightseeing in Chenadu

Von Chengdu nach Rilong – Zum Vier-Schwestern-National Park

Tag4 In Rilong und Umgebung – Wandern im Vier-Schwestern-National Park

Von den Vier Schwestern nach Ma'erkang – Durch Täler zur Region der Gyarong Tibeter

Tag6

Von Ma'erkang nach Ruoergai – Zum hohen Norden Sichuans

Von Ruoergai nach Xiahe – Ein Tag in der Gansu Provinz

Von Xiahe zu Qinghai's Haupstadt, Xining – *Und weiter geht es nach* Qinahai

In Xining und Umgebung – Sightseeing in Xining... Besuchen Sie das spektakuläre Ta'er Kloste

Tag10

Von Xining nach Dulan -Auf dem Weg nach Golmud...

Tag11

Von Dulan nach Golmud -Durch das Quaidam Becken nach Golmud

Tag12

Von Golmud nach Tuotuohe – Höher, höher, höher – Auf das Plateau...

Tag13

Von Tuotuohe nach Nagu – Über den berühmten Tanggula Pass nach Tibet

Tag14

Von Naqu nach Damxung – Zum heiligen Nam-tso See

Tag15

Von Damxung nach Shigatse – Entlang einer fabelhaften Schotterstraße

Tag16

Hauptreise: Von Shigatse nach Pelbar – *Auf geht's in den tiefen*

Verkürzte Reise: Von Shigatse nach Lhasa, bitte sehen Sie unten:

Tag 19

Hauptreise: Von Pelbar zum Mount Everest Basislager und zurück Gipfeltag

Verkürzte Reise: Bitte sehen Sie unten bei **Tag 20**

Tag18

Von Pelbar nach Shigatse – Fahrvergnuegen zurück Richtung Osten

Tag19

Von Shigatse nach Lhasa – Der letzte Tag auf Tibets Straßen

Tag20 Auf Wiedersehen Lhasa –Das Leben geht weiter.... Oder möchten Sie ein paar Tage verlängern?

Und ja, es ist möglich...

Eine Autoreise in diesem Teil der Erde ist wirklich möglich. Wir kümmern uns um alles. Sie müssen nur kommen, fahren und diese einzigartige Abenteuer genießen!

Tibetisches Hochland - Von Chengdu zum Mount Everest Basislager mit Lhasa als Ihre Endstation ist eine 20-tägige Entdeckungsreise zu einem der außergewöhlichsten Plätze unserer Erde: das tibetische Hochland.

Auf dieser Reise werden Sie die vielen Gesichter des Hochlandes kennen lernen: von dicht bewaldeten Tälern im Norden Sichuans, zu den Weiten des Qinghai Plateaus und der beeindruckenden Landschaft Tibets.

Beginnen Sie Ihre Reise in Chengdu, der lebhaften Hauptstadt Sichuans, bevor Sie das dunstige Flachland hinter sich lassen. Fahren Sie in Richtung Westen um den klaren, blauen Himmel und die freien Flächen der großartigen Aba und Ganzi Regionen Sichuans zu erleben. Sie durchqueren abgelegene Ecken des Plateaus, die Heimat von tibetischen Antilopen- und Yakherden und fahren entlang der Quellgebiete Asiens grösster Flüße, dem Yangtze, dem gelben Fluß und dem Mekong.

Bevor Sie in die Fußstapfen von Mallory und anderen großen Himalaya Forschern treten, besuchen Sie den Nam-Tso See. Umringt von schneebedeckten Bergen wird das türkisene Wasser des "Himmelssee" seit Jahrhunderten von den Tibetern verehrt.

Danach schlängelt sich der Weg zum Herzen des großen Himalayagebirges, wo Sie die Dämmerung über dem Mount Everest einbrechen sehen können – es bietet sich Ihnen eine Ehrfurcht einflößende Sicht und Fahrt zum Nordbasislager des Mount Everest. Beenden Sie Ihre Reise in dem kulturellen und religiösen Herzen Tibets: in der heiligen Stadt Lhasa.

On the Road Experiences macht es möglich, dass Sie in Ihrem eigenen, voll versicherten SUV Landesgrenzen "überfahren" können. Genießen Sie die Romantik einer klassische Überlandfahrt – auf kleinen Nebenstraßen durch Gegenden weit abseits des Tourismus – ohne sich über den logistischen Aufwand den Kopf zerbrechen zu müssen.









55... und FAHREN auf CHINAS STRASSEN..." Yaks vereinnahmen die Straßen für sich...







































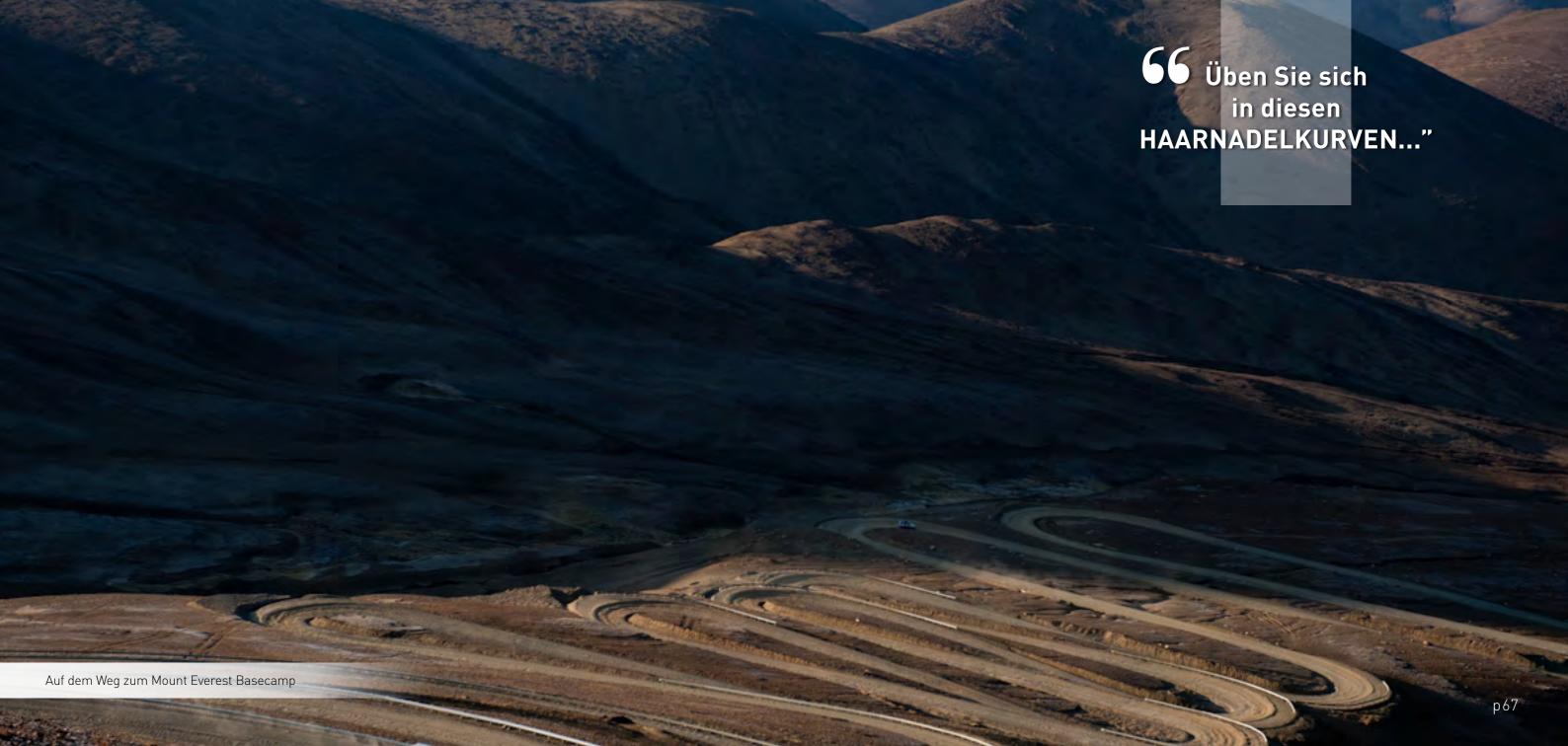




























Tag 1 Vorbereitung auf die Reise

Sie reisen selbständig in Chengdu an. Wir begrüßen Sie am Flughafen und bringen Sie in Ihr Hotel.

Vielleicht möchten Sie nach Ankunft einen Spaziergang in der näheren Umgebung des Hotels oder zum Wangjianglou-Park machen: Hier können Sie sich am Flussufer ausruhen oder bei einer Tasse Tee den Einheimischen beim Mahjong-Spielen zusehen.

Chengdu ist die Hauptstadt der Provinz Sichuan im Südwesten Chinas und ist berühmt für seine Küche. Diese zeichnet sich durch den scharfen Szechuan-Pfeffer aus, der dem Feuertopf und anderen regionalen Gerichten seine charakteristische Würze gibt.

In Chengdu gibt es außerdem eine bekannte Pandabären-Zuchtstation: Die Chengdu Research Base of Giant Panda Breeding, die Sie am nächsten Tag besuchen können.

Details

Zeitplan

Ankunft in Chengdu in Eigenregie, wir holen Sie vom Flughafen ab

18:00

Gemeinsames Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit

Entfernung: N/A Fahrtzeit: N/A

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 500m Höhe über Nacht: 500m

Hotel

Shangri-La, Chengdu (*****)



Tag 2
Sie erhalten Ihren
chinesischen
Führerschein und
haben Zeit zum
Sightseeing in
Chengdu

Nach dem Frühstück holen wir Sie vom Hotel ab und bringen Sie zu der Behörde, die Ihren temporären chinesischen Führerschein ausstellt. Alles was dazu nötig ist, ist ein einfacher Sehtest und das Ausfüllen einiger Formulare, und bereits um die Mittagszeit nehmen Sie Ihren

Führerschein in Empfang.
Den Nachmittag können
Sie mit den berühmtesten
Einwohnern von Chengdu, den
Riesenpandas in der PandaZuchtstation, verbringen; oder
Sie besichtigen die zahlreichen
Sehenswürdigkeiten in der
Stadt und der Umgebung.

Am Abend treffen wir uns für ein Sicherheitsbriefing und einem gemeinsamen Essen mit der Gruppe.

Hinweis: Sollten Sie bereits im Besitz eines gültigen chinesischen Führerscheines sein und den befristeten Führerschein nicht mehr beantragen müssen, haben Sie die Möglichkeit, erst heute anzureisen.

Details

Zeitplan

7:00 Frühstück

8:00

Fahrt zur Führerscheinstelle

12:00

Mittagessen

13:30

Freie Zeit zum Ausruhen oder für einen Besuch im Panda Breeding Centre oder zur Erkundung Chengdus

18:30

Sicherheitsbriefing, anschließend gemeinsames Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit

Entfernung: N/A Fahrtzeit: N/A

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 500m Höhe über Nacht: 500m

Hotel

Shangri-La, Chengdu (*****)



Tag 3 Zum Vier-Schwestern-National Park

Herzlich Willkommen auf Chinas Straßen!

Unser heutiges Ziel ist die kleine Stadt Rilong, Tor zum Siguniang (Vier-Schwestern-Nationalpark), ca. 220km nordwestlich von Chengdu.

Nachdem wir das verkehrsreiche Chengdu verlassen haben, fahren wir auf einer Schnellstraße, die Teil der berühmten Nationalstraße G318 ist. Diese führt über 5.500km von Shanghai bis zur nepalesischen Grenze.

Nach 90 Minuten biegen wir ab und fahren Richtung Norden. Die erste Bergstraße führt uns zum Jiajinshan-Pass auf einer Höhe von 4.000m: Willkommen im Hochland von Tibet – wir werden es bis zum Ende Ihrer Reise nicht mehr verlassen.

Der Vier-Schwestern-Nationalpark ist bekannt für seine steilen und imposanten Bergrücken und herrlichen Gipfel, die teilweise über 5.000m hoch sind. Die Bergwiesen sind zu jeder Jahreszeit ein wunderschöner Anblick. Hunderte Wildblumen erblühen im Frühjahr und werden im Sommer von grünen Bäumen und Grasflächen abgelöst. Im Herbst erlebt das Laub eine Farbenexplosion als Vorbote für den schneereichen Winter. Der klare, blaue Himmel, die dichten Wälder, das üppige Grasland und die plätschernden Bäche erinnern

Sie vielleicht an die Alpen.
Der Berg Jiajinshan war der erste schneebedeckte Berg, den die chinesische Armee bei ihrem legendären Langen Marsch bewältigen musste. Nach der Überquerung des Passes und wieder im Tal angekommen, fahren wir eine kurze Strecke in östlicher Richtung nach Rilong, wo wir die Nacht verbringen werden.

Hinweis: Dies ist Ihr erster Halt im Hochgebirge. Achten Sie darauf, alles langsam angehen zu lassen, damit Ihr Körper sich an die Höhenlage anpassen kann. Wir geben Ihnen gerne Tips, wie Sie verhindern können, dass die Höhenkrankeit Ihre Ferien beinflusst und sind auf alle Fälle für den Ernstfall gewappnet.



Details

Zeitplan
AM Frühstück
8:00
Abfahrt vom Hotel
13:00
Mittagessen en route

17:30
Ankunft in Rilong
Einchecken ins Siguniang
Shan Zhuang Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 230 km Fahrtzeit: 6-7 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 4000m Höhe über Nacht: 3169m

Hotel

Siguniang Shan Zhuang Hotel, Rilong (***)



Tag 4 Wandern im Vier-Schwestern-National Park

Heute steht ein Tag Wandern im Vier-Schwestern-Nationalpark auf dem Programm.

Die Vier-Schwestern-Bergkette besteht aus vier nebeneinander liegenden Gipfeln: Yaomei Feng, der Gipfel der jüngsten Schwester (6250m), San Feng, die dritte Schwester (5664m), Er Feng, die zweite Schwester (5454m) und die älteste Schwester Da Feng (5335m). Von diesen vier Gipfeln ist nur der Da Feng zum Wandern geeignet, alle anderen sollten nur mit Klettererfahrung bestiegen werden.

Bei unserer Wanderung sehen wir vereinzelte Yak Herden, die friedlich auf den üppigen Wiesen grasen; ein häufiger Anblick sind einfache Schreine am Wegesrand und Buddha Stupas die, geschmückt mit bunten tibetischen Gebetsfahnen, im Winde flatternd Segenswünsche in die Welt hinaustragen. Die Silhouette der schneebedeckten Berggipfel runden diese schöne Szenerie ab - ein herrlicher Ausflug.

Falls Sie es langsamer angehen lassen möchten, besteht auch die Möglichkeit, einige Teile des Parks vom Pferederücken aus zu genießen.

Wir finden gerne gemeinsam mit Ihnen heraus, welche Option für Sie die passende ist.

Details

Zeitplan

Hängt von Ihrer gewählten Aktivität ab

Entfernung & Fahrtzeit

Hängt von Ihrer gewählten Aktivität ab

Höhenangabe

Höhe tagsüber: Hängt von Ihrer gewählten Aktivität ab (zwischen 2,100 und 4,000m) Höhe über Nacht: 3169m

Hotel

Siguniang Shan Zhuang Hotel, Rilong (***)

Tag 5 Durch Täler zur Region der Gyarong Tibeter

Wir verlassen heute Rilong und fahren durch waldreiche Täler in das tibetische Gyarong in der Gegend von Ma'erkang. Auf dem Weg Richtung Westen durch das schöne Dawei-Delta kommen wir an Steinhäusern vorbei, deren Wände mit buddhistischen Symbolen bemalt sind. In den Dörfern stehen hohe Steintürme, die früher zu Verteidigungszwecken genutzt wurden.

Am Anfang des Fubian-Tals markiert ein weißer Chörten das Tor zu einer Region, durch die der Lange Marsch der Roten Armee führte.
Am nördlichen Ende dieses idyllischen Tals erreichen wir das Dorf Zhuokeji. Dort steht ein gut erhaltenes Landgut, in dem Mao Zedong und andere hochrangige Mitglieder der kommunistischen Partei im Jahr 1935 zu Gast waren, um auf dem strapaziösen Langen Marsch eine Pause einzulegen.

Auch heute bietet sich das Landgut an, um eine Rast einzulegen und dabei den Blick auf das schöne Dorf und das grüne Tal zu genießen. Von Zhuokeji sind es noch 8km bis Ma'erkang, einer modernen Stadt inmitten eines engen Tals.

Details

Zeitplan

8:00

Frühstück

9:00

Abfahrt vom Hotel

Noon

Mittagessen en route

16:00

Ankunft in Ma'erkang Einchecken ins Jingjinlong Grand Hotel

18:30 Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 187 km Fahrtzeit: 5-6 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 3200m Höhe über Nacht: 2600m

Hotel

Jingjinlong Grand Hotel, Maerkang (****)





Tag 6 Zum hohen Norden Sichuans

Ruoergai, auch bekannt unter dem Namen Songpan Grasland, ist ein Kreis der autonomen Präfektur Ngawa der Tibeter und Qiang und grenzt im Norden an Gansu. Es ist der nördlichste Bezirk der Provinz Sichuan und befindet sich auf dem östlichen Teil des Hochlands von Tibet und am nördlichsten Rands des Graslands von Aba. Songpan liegt in der Region Amdo, einer der traditionellsten Gegenden Tibets. Die Aba-Steppe erstreckt sich über Teile von drei chinesischen Provinzen mit deutlichem tibetischen Einfluss: Sichuan, Gansu und Qinghai.

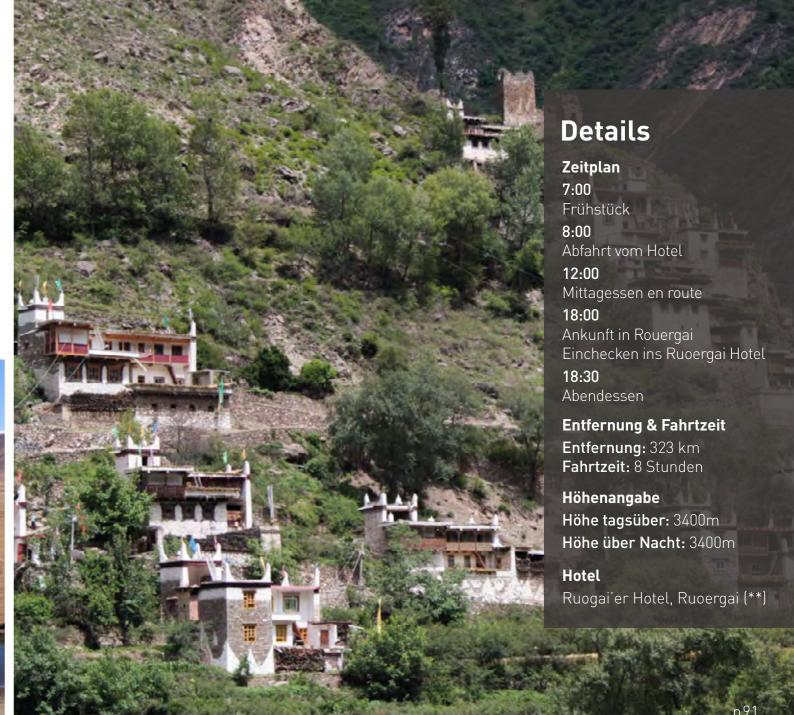
Die Hochlandweiden, die fast im gesamten Bezirk zu finden sind, bieten ideale Voraussetzungen für die Haltung von Yaks und Schafen. Während des Sommers leben Tausende von Familien in traditionellen Zelten aus Yakwolle auf dem Grasland. In dieser Region siedelt auch das Nomadenvolk der Golok, das einen eigenen tibetischen

Dialekt spricht, der sich vom örtlichen Amodo-Dialekt unterscheidet.

Auf unserer Fahrt heute erleben wir den Übergang von den tiefen Tälern und dichten Wäldern Gyarongs zur Hochebene, die Ruoergai umgibt. Von Ma'erkang fahren wir den gleichen Weg noch einmal zurück bis Zhuojeki. Dann verlassen wir die Schnellstraße und fahren auf einer kleineren Landstraße Richtung Norden, bis wir am Ziel angekommen

sind. Langsam gehen die Flussdeltas in den weiten, offenen Horizont der Aba-Steppe über. Dieses hoch gelegene Sumpfland erwies sich als hervorragender Schutz gegen die Rote Armee, als diese im Jahr 1935 an diese Stelle kam. Die Bedingungen haben sich zum Glück für den Reisenden von heute spürbar verbessert: Die abgelegene Region ist mit der Außenwelt durch mehrere erstaunlich gut ausgebaute Straßen verbunden.





Tag 7 Ein Tag in der Gansu Provinz

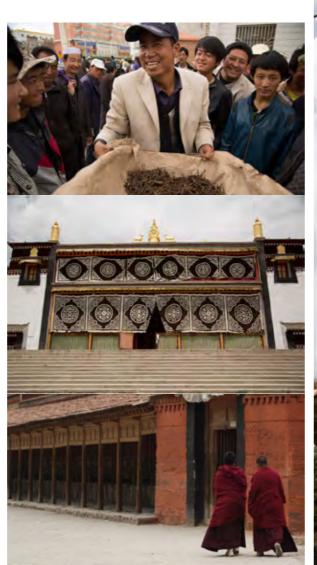
Die schmale Provinz Gansu erstreckt sich von Osten nach Westen entlang des sogenannten Hexi-Korridors. Durch diese Passage wurden die verschiedensten Güter von China nach Zentral-Asien transportiert.

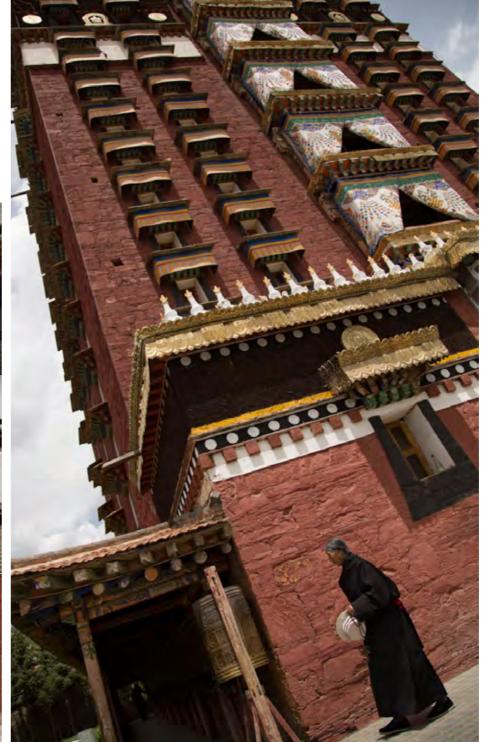
Gansu ist kulturell und geographisch sehr vielseitig. Die ethnischen Gruppen sind ebenso vielfältig: In Linxia leben die lokalen Hui-Muslime noch wie früher zu den Blütezeiten der Seidenstraße. In Xiahe und Langmusi wird stark an der tibetischen Kultur festgehalten. Andere ethnische Minderheiten wie Bao'an und Dongxiang vervollständigen das bunte Mosaik.

Auf einer gut ausgebauten Landstraße, die im Norden nach Gansu und Xiahe führt, passieren wir zwischen Ruoergai und Xiahe den östlichen Rand der Aba-Steppe 90km hinter Ruoergai, kurz vor der Grenze zwischen Sichuan und Gansu, liegt das Dorf Langmusi. Langmusi wirkt

etwas heruntergekommen. die zwei ehrwürdigen Kloster aus dem 18. Jahrhundert zeugen aber davon, wie wichtig diese Region schon früher für Buddhisten war. Dies werden Sie in den folgenden Tagen bestätigt bekommen. In Gansu liegt Hezuo, die erste große Ansiedlung, an der wir vorbeikommen. Diese moderne Stadt ist ein wichtiger Handelsplatz für pflanzliche Arzneimittel, einschließlich des seltenen und teuren Cordyceps-Pilz. Von Hezuo aus sind es noch 70km bis nach Xiahe. Besuchen Sie dort unbedingt das Labrang-Kloster, bevor Sie im Hotel einchecken. Es wurde 1709 von Ngagong Tsunde gegründet und ist das Zuhause für zweitausend Mönche. Es gehört zu den sechs großen tibetischen Klöstern des Gelugpa-Ordens, neben Ganden, Sera und Drepung in der Nähe von Lhasa. Tashilhumpo in Shigatse und Kumbum bei Xining, Qinghai.

Das Kloster befindet sich am westlichen Stadtrand und wird von einer langen Mauer mit Gebetsmühlen umgeben. Bevor Sie ins Hotel gehen, sollten Sie sich in der Abenddämmerung die Zeit für eine Kora um das Kloster nehmen und dabei beobachten, wie die Mönche auf die Dächer steigen, um unter dem Abendhimmel zu beten.





Details

Zeitplan

7:00

Frühstück

8:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

16:00

Ankunft beim Labrang Kloster in Xiahe

18:00

Ankunft beim Hotel Einchecken ins Jiusheng Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit

Entfernung: 260 km Fahrtzeit: 6-7 Stunden

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 3200m Höhe über Nacht: 2900m

Hotel

Jiusheng Hotel, Xiahe (***)

Tag 8 Und weiter geht es nach Qinghai

Heute verlassen wir die Provinz Gansu und fahren nach Qinghai. Diese dünn besiedelte chinesische Provinz erstreckt sich über das Hochland von Tibet. Die Traditionen der tibetischen und mongolischen Kultur sind hier im Alltag noch sehr gegenwärtig. Namensgeber der Provinz ist ein Salzwassersee: Der auf 3.300m Höhe gelegene Qinghai-See ist der größte Salzwassersee Chinas.

Unser heutiges Ziel ist Xining, die Hauptstadt der Provinz Qinghai. Die Gegend mag im ersten Augenblick karg erscheinen; dennoch entspringen drei der längsten Flüsse Chinas hier (der Yangtze, der Gelbe Fluss und der Lantsang), weshalb die Provinz oft als "Wasserturm Chinas" bezeichnet wird.

Unsere Fahrt von Xiahe nach Xining führt uns durch die verschiedensten Landschaften, von der Hochlandsteppe über faszinierende wüstenartige Gegenden bis nach Xining, einer der größten Städte im Nordwestern Chinas. Wir verlassen Xiahe über eine Nebenstraße, die den Berg hinauf, vorbei an kleinen Hirtendörfern und Tempeln am Straßenrand, zur Grenze zwischen Gansu und Qinghai führt. Über einen kleinen Umweg gelangen wir nach Wuhu, einem bedeutendem Zentrum für die tibetische Thangka-Kunst. In den zwei kleinen Klöstern in Wuhu finden Sie viele aufwendig gestaltete Bilder, von denen einige im trockenen Klima der Region seit Jahrhunderten überlebt haben.

Auf dem nächsten Teil Ihrer Reise weichen die Klöster den Moscheen: Wir verlassen die ethnische Region Tibet und fahren in den muslimischen Nordwesten. In Xining duftet es auf den Nachtmärkten nach gegrilltem Lamm und Kreuzkümmel und zum Freitagsgebet versammeln sich Tausende in den eindrucksvollen Moscheen der Stadt.



7:30 Frühstück

8:30

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

17:00 Ankunft in Xining

Einchecken ins Yinlong Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 270 km

Fahrtzeit: 6-7 Stunden

Höhenangabe

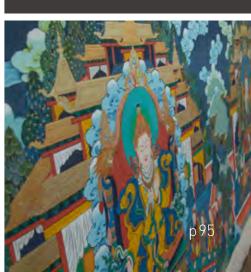
Höhe tagsüber: 3200m Höhe über Nacht: 2275m

Hotel

Yinlong Hotel, Xining (***)







Tag 9 Sightseeing in Xining... Besuchen Sie das spektakuläre Ta'er Kloster

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit in Ruhe die Umgebung von Xining zu erkunden und sich etwas auszuruhen, bevor der zweite, anspruchsvollere Teil der Reise beginnt.

Wonach steht Ihnen heute der Sinn?

Vielleicht nach einer frühmoraendlichen Besichtigung von Qinghais lebhaftestem Klosters, dem Ta'er-Kloster? Es befindet sich ungefähr 25km südwestlich von Xining und gehört ebenfalls zu den sechs großen Klöstern der Gelukpa-Sekte. Hier können Sie Zeuge der tiefen Religiosität des tibetischen Volkes werden, wenn Sie die Prozessionen der Pilger vorbei an den wichtigsten Schreinen des Klosters und die Debatten der Mönche im großen Hof des Ta'er-Klosters beobachten.

Sie können natürlich auch das Qinghai Tibetan Cultural

Museum oder den früheren Wohnsitz Ma Bufangs besichtigen. Das Anwesen dieses Kriegsherrn der Zwanzigerjahre ist sehr schön renoviert worden, einige Gebäude sind mit großen Jade-Fliesen geschmückt.

Xining bietet auch die Gelegenheit, die verschiedenen Kulturen der Provinz kennenzulernen - Muslime (Huí, Salar und Uighur), Tibeter und Han-Chinesen. Vor Allem ist der kulinarische Mix interessant!

Gerne hilft unser Team Ihnen dabei, den Tag nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Details

Zeitplan

Hängt von Ihrer gewählten Aktivität ab

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 0-50 km Fahrtzeit: 0-2 Stunden (Hängt von Ihrer gewählten Aktivität ab)

Höhenangabe Höhe tagsüber: 2275m Höhe über Nacht: 2275m

Hotel
Yinlong Hotel, Xining (***)



Tag 10 Auf dem Weg nach Golmud...

Die heutige Route führt uns über das tibetische Hochland am Ufer des Qinghai-Sees entlang nach Dulan.

Sowohl der aktuelle chinesische Name "Qinghai" als auch der ältere mongolische Name "Kokonor" heißen übersetzt "blauer See". Der See befindet sich auf einer Höhe von 3.194m über dem Meeresspiegel. Die Flugrouten vieler Zugvögel treffen sich hier und Qinghai dient vielen Arten als Zwischenstopp auf ihrer Wanderung.

Wenn wir das blaue Wasser des Qinghai-Sees hinter uns lassen, fahren wir weiter Richtung Westen zum östlichen Rand des kargen Qaidam-Beckens. Wir

kommen an einer einzigartig glitzernden Salzwüste vorbei - der Chaka-Salzsee. Er ist der größte Salzsee des Qaidam-Beckens, Das Becken hat seinen Namen von dem tibetischen Wort für "Salzmoor". Von Chaka aus führt die Straße durch eine immer trockenere Landschaft bis nach Dulan. Wir passieren einige Ansiedlungen, die entstanden, um die Kamelkarawanen zu versorgen, die bis in die Sechzigerjahre durch diese karge Gegend Güter nach Golmud und Lhasa transportierten.

Heutzutage haben LKWs diese Rolle übernommen, aber die Kamele leben hier immer noch in freier Wildbahn. Halten Sie nach ihnen Ausschau, man kann sie entlang der Straße laufen sehen!

Details

Zeitplan

7:00 Frühstück

8:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

18:00

Ankunft in Dulan Hotel Einchecken ins 都蘭金世界 大酒店

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 426 km Fahrtzeit: 8-9 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 3200m Höhe über Nacht: 3100m

Hotel

都蘭金世界大酒店, Dulan Hotel [**]



Tag 11 Durch das Quaidam Becken nach Golmud

Die heutige Route ist spektakulär und führt am Qaidam-Becken entlang, das im Süden durch das Kunlun-Gebirge vom tibetischen Hochland getrennt wird. Das Kunlun-Gebirge ist eine der längsten Bergketten in Asien und erstreckt sich über mehr als 3.000km. Im weitesten Sinne formt es den nördlichen Rand des Hochlands von Tibet

südlich des Tarim-Beckens und des Gansu-Korridors, führt südlich des Wei-Flusses weiter Richtung Osten und endet in der Nordchinesischen Ebene.

Nachmittags erreichen wir die Bergstadt Golmud. Sie können sich ausruhen oder die Stadt erkunden, etwa beim Einkaufen auf dem riesigen Markt oder dem Besuch einer Moschee. Am Abend gehen wir in ein lokales Restaurant, das Spezialitäten aus der Region serviert.



Details

Zeitplan

7:00

Frühstück

8:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

16:00

Ankunft in Golmund Einchecken ins DoubleTree by Hilton Hotel

19:00 Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 346 km Fahrtzeit: 7-8 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 3200m Höhe über Nacht: 2800m

Hotel
DoubleTree by Hilton Hotel,
Golmud (*****)

Tag 12 Höher, höher, höher – Auf das Plateau...

Heute fahren wir auf der großartigen Nationalstraße G109, die sich über die gesamte Strecke von Beijing bis nach Lhasa erstreckt, über das Kunlun Gebirge mit zahlreichen Kurven weiter hinauf zum tibetischen Hochland.

Wenn wir Glück haben sehen wir tibetische Antilopen, eine Rasse, die fast schon als ausgestorben galt und nun wieder häufiger anzutreffen ist. Genießen Sie die unendliche Weite und Offenheit dieser Landschaft, die diesen Teil Asiens charakterisiert.

Die Nacht verbringen wir in der kleinen Stadt Tuotuohe, die erste Stadt am Yangtze, dem längsten Fluss Asiens. Obwohl seine Quelle so nah ist. fließt der Fluss hier bereits mit hoher Geschwindigkeit und Kraft. Genießen Sie die Aussicht auf den Fluß und die Berge und stellen Sie sich vor, was für eine Reise der Fluss noch vor sich hat, bevor er 6.380km weiter, in der Nähe Shanghais, in das ostchinesische Meer mündet. Es scheinen Welten zwischen dem staubigen Tuotuohe und der Metropole zu liegen...

Details

Zeitplan

8:00

Frühstück

9:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

17:00

Ankunft in Tuotuohe Einchecken ins Changjiangyuan Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 410 km Fahrtzeit: 6 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 4500m Höhe über Nacht: 3600m

Hotel

Changjiangyuan hotel, Tuotuohe (**)



Tag 13 Über den berühmten Tanggula Pass nach Tibet

7unächst fahren wir ein Stück südlich wieder auf der G109. dann verlassen wir diese Straße Wir machen ein Picknick in und fahren weiter westlich Richtung Mount Geladandong [6.621m].

Nachdem wir unser off-road Fahrkönnen etwas testen konnten, beispielsweise beim Durchqueren mehrerer kleiner Flüsse – geht es hinauf zu einem Aussichtspunkt, von dem aus Sie die Berge und

die imposanten Gletscher sehen, die den Yangtze nähren. der freien Natur und fahren dann weiter nach Tibet über den Tanglha Pass, einer der höchsten Pässe auf unserer Reise.

Danach fahren wir wieder hinunter nach Nagu – eine der höchstgelegenen Städte Tibets - wo wir die Nacht verbringen.



Details

Zeitplan

7:30 Frühstück

8:30

Abfahrt vom Hotel

12:00

Picknick en route

17:00

Ankunft in Nagu Einchecken ins Nagu Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 410 km Fahrtzeit: 6.5 Stunden

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 5231m Höhe über Nacht: 4520m

Hotel

Nagu Hotel, Nagu (***/****)



Tag 14 Zum heiligen Nam-tso See

Die heutige Strecke von Nagu bis Damxung ist kurz und führt durch eine wunderschöne Landschaft.

Nach dem Mittagessen in Damxung fahren wir über den Laken-Pass und können einen ersten Blick auf das glitzernde blaue Wasser des Nam-tso erhaschen. Die Route führt weiter durch die atemberaubende Landschaft zur Insel Tashi Do. Der Salzwassersee liegt auf einer Höhe von 4.750m und wird im Süden vom Nyechen Tanglha-Gebirge begrenzt. Die schneebedeckten Gipfel dieses Gebirges sind teilweise über 7.000m hoch und bieten einen wirklich imposanten Anblick.

Sie können einen Teil der Insel entweder zu Fuß auf einem von Pilgern genutzten Kora-Weg umrunden, oder zu Pferd erkunden. Gegen Abend kehren wir nach Damxung zurück und gehen in ein lokales Restaurant zum essen.



Zeitplan

8:00

Frühstück

9:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

17:00

Ankunft in Damxung Einchecken ins Pema Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 290 km Fahrtzeit: 7 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 4750m Höhe über Nacht: 4280m

Hotel

Pema Hotel, Damxung (**)



Tag 15 Entlang einer fabelhaften Schotterstraße

Heute erleben Sie einen Höhepunkt Ihrer Reise. Wir verlassen die G109 und fahren weiter auf einer beeindruckenden Schotterpiste, die uns zu einer der entlegensten Gegenden und über den höchsten Bergpass dieser Reise, den 5.300m hohen Shogu-la-Pass, bringen wird. Unterwegs machen wir ein Picknick und fahren dann weiter in die Stadt Shigatse.

In Shigatse gehen wir erst einmal in unser Hotel, das komfortable Tashi Chotar Grand Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können Shigatse auf eigene Faust erkunden und einen Spaziergang in die Altstadt und über den dortigen Flohmarkt machen. Die Altstadt liegt vor der Kulisse des Shigatse-Forts, einer relativ neuen kleineren Nachbildung des Potala-Palasts. Nach den anstrengenden letzten Tagen können Sie sich aber auch einfach etwas ausruhen.



Details

Zeitplan

7:00

Frühstück

8:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Picknick en route

17:00

Ankunft in Shigatse Einchecken ins Tashi Chotar Grand Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 325 km Fahrtzeit: 7 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 5300m Höhe über Nacht: 3800m

Hotel
Tashi Chotar Grand Hotel,
Shigatse (****)



Tag 16 Hauptreise: Auf geht's in den tiefen Westen Verkürzte Reise: Fahrt nach Lhasa

Hauptreise: Die kurvigen Straßen, die wir heute fahren, sind mit die besten dieser Reise und eine wahre Fahrfreude.

Bevor wir starten, können wir für Sie die Besichtigung einer Teppichfabrik organisieren. Hier werden die traditionellen tibetischen Knüpftechniken gepflegt, für die nur reine Wolle und natürliche Färbemittel verwendet werden.

Anschließend fahren wir die Straße nach Neu Tingri – kurvig schlängelt sie sich in südwestliche Richtung von Shigatse zum Himalaya Gebirge. Noch weiter westlich und je tiefer wir in den Regenschatten des Himalayas fahren, wird Ihnen die Gegend immer abgeschiedener und kahler erscheinen.

Am Nachmittag passieren wir das Schild mit der Aufschrift "G318 – 5000km" – hier sind wir genau 5000 Straßenkilometer vom Anfang der Nationalstraße G318 in Shanghai entfernt!

Die Nacht verbringen wir in einem einfachen Hotel im Dorf Pelbar, wo Sie sich auf Ihre Reise ins Basislager am folgenden Tag vorbereiten können.

Verkürzte Reise: Heute geht Ihre Reise mit einer langen aber schönen Fahrt von Shigatse nach Lhasa zu Ende. Bitte lesen Sie für die genau Beschreibung und Zeitplanung weiter bei Tag 19.



Details

Zeitplan

8:00

Frühstück

9:00

Abfahrt vom Hotel zur Teppichfabrik

10:00

Abfahrt von der Teppichfabrik

12:00

Mittagessen en route

18:00

Ankunft in Pelbar Einchecken ins Baiba Hotel

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 280 km Fahrtzeit: 7 Stunden

Höhenangabe Höhe tagsüber: 5050m Höhe über Nacht: 4300m

Hotel

Baiba Hotel, Pelbar (*)

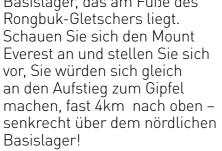
Tag 17 Hauptreise: Gipfeltag Verkürzte Reise: Auf Wiedersehen Lhasa

Hauptreise: Bereits vor der Morgendämmerung verlassen wir Pelbar, um den Sonnenaufgang über dem im wahrsten Sinne des Wortes "Dach der Welt" zu beobachten. Der atemberaubende Ausblick auf die Bergkette umfasst vier Gipfel über 8000m: Everest, Lhotse, Makalu und Cho Oyu. Nach dem Sonnenaufgang fahren wir weiter hinein in

die Bergwelt zum nördlichen Basislager, das am Fuße des Ronabuk-Gletschers liegt. Schauen Sie sich den Mount Everest an und stellen Sie sich vor, Sie würden sich gleich an den Aufstieg zum Gipfel machen, fast 4km nach oben senkrecht über dem nördlichen

Pelbar zurück, um dort die Nacht zu verbringen.

Verkürzte Reise: Leider sind die Ferien vorbei... Bitte lesen Sie für die genau Beschreibung und Zeitplanung weiter bei Tag 20.



Nachmittags kehren wir nach



Details

Zeitplan

5:45

Frühstück

6:15

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen beim Rongbuk Kloster

19:00

Ankunft in Pelbar

19:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 250 km

Fahrtzeit: 7-8 Stunden

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 5200m Höhe über Nacht: 4300m

Hotel

Baiba Hotel, Pelbar (*)



Tag 18 Fahrvergnügen zurück in Richtung Osten

Hauptreise: Nach dem Frühstück in Pelbar verlassen wir das Hotel und fahren wieder auf die G318. Auf unserem Weg nach Shigatse kommen wir an den gleichen Stellen vorbei wie am Tag zuvor (einschließlich des 5.000km-Schildes), aber Sie werden feststellen, dass die Landschaft von der anderen Richtung aus ganz anders aussehen kann.

Am Nachmittag begleiten wir Sie in das imposante Kloster Tashilumpo. Es gehört zu den wenigen Klöstern in Tibet, die die Verwüstungen der Kulturrevolution unbeschadet überstanden haben und ist Sitz der Panchen-Lamas.

Das Kloster wurde im Jahr 1447 vom ersten Dalai Lama in den Hängen von Dolma Ri westlich der Festung von Shigatse Dzong gegründet. Dieses Kloster entwickelte sich lange unabhängig von den Hauptströmungen des tibetischen Buddhismus, bis der große Fünfte Dalai Lama erklärte, dass sein Lehrer, ein Mönch aus Tashilumpo, die Reinkarnation von Amitabha sei. Ab diesem Moment wurde Tashilumpo der Sitz einer mächtigen Wiedergeburts-Linie, der Panchen ("Großer Gelehrter")-Lamas.

Natürlich können Sie sich auch im Hotel ausruhen oder in der Fußgängerzone von Shigatse spazieren gehen. Der Nachmittag steht Ihnen auf jeden Fall zur Verfügung, um zu entspannen und sich nach dem Abenteuer am Mount Everest wieder zu sammeln.

Details

Zeitplan

7:00

Frühstück

8:00

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

16:00

Ankunft in Shigatse Einchecken ins Tashi Chotar Grand Hotel

20:00

Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 280 km Fahrtzeit: 7 Stunden

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 5050m Höhe über Nacht: 3800m

Hotel

Tashi Chotar Grand Hotel. Shigatse (****)





Tag 19 Der letzte Tag auf Tibets Straßen

Hauptreise und verkürzte Reise: Am letzten Tag auf Tibets Straßen haben Sie noch einmal eine lange, aber sehr schöne Strecke vor sich. Die erste Etappe ist relativ flach und führt auf einer Höhe von 3.900m über dem Meeresspiegel von Shigatse nach Gyangze. Gyangze ist vor allem wegen der Festung "Gyangze Dzong" bekannt, die hoch über der Stadt liegt.

Die zweite Etappe ist kurviger: Vorbei am Khorala-Gletscher und am wunderschönen Yamdrok-See fahren wir über den letzten Hochgebirgspass der Reise (Khamba-La, 4.790m) bis nach Lhasa.



Details

Zeitplan

6:30

Frühstück

7:30

Abfahrt vom Hotel

12:00

Mittagessen en route

19:00

Ankunft in Lhasa
Einchecken ins Four Points
Sheraton Hotel

20:00 Abendessen

Entfernung & Fahrtzeit Entfernung: 350 km Fahrtzeit: 9-10 Stunden

Höhenangabe

Höhe tagsüber: 5200m Höhe über Nacht: 3650m

Hotel

Four Points Sheraton Lhasa (*****) or upgrade to St Regis, Lhasa (*****)



Tag 20 Das Leben geht weiter ... Auf Wiedersehen Lhasa...

Hauptreise und verkürzte Reise: Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende, und Sie müssen vielleicht heute wieder nach Hause zurückkehren.

Sollten Sie aber noch etwas mehr Zeit haben, sind wir Ihnen gerne dabei behilflich, Ihren Aufenthalt zu verlängern. Es gibt so vieles in Lhasa und der näheren Umgebung zu sehen!

Ihr zusätzlicher Tag könnte so aussehen: Beginnen Sie Ihren Tag mit einem Spaziergang

durch die Altstadt. Hier können Sie auf Märkten und in Werkstätten stöbern, in denen traditionelle Handwerkskunst praktiziert wird. Schauen Sie den Künstlern dabei zu. wie sie Thangkas malen oder kupferne Gebetsräder herstellen. Betreten Sie die heilige Stätte des Jokhang-Tempels: Die Yakbutter-Lampen, der Duft nach Wacholder-Räucherkerzen und die gemurmelten Gebete der Pilger schaffen eine einzigartige Atmosphäre an diesem Ort.

Nachmittags können Sie im Stadtzentrum den prächtigen Potala-Palast besuchen. Die üppig dekorierten Hallen und Kapellen waren Wirkungsstätte für Generation von Dalai Lamas. Vielleicht möchten Sie auch lieber das Kloster Sera besichtigen und die einzigartige Gelegenheit wahrnehmen, den Mönchen beim Debattieren zuzusehen? Als Teil ihrer Ausbildung nehmen die Mönche an einer Reihe von Debatten teil, die in einem Innenhof stattfinden. Ältere Mönche führen jüngere Mönche hierbei in verschiedene Glaubensrichtungen ein.

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, und wir hoffen, dass Sie den zusätzlichen Tag in Lhasa genießen.







Wahl des Autos

Im Reisepreis ist Ihr Mietauto/ SUV enthalten. Wir mieten Ihr Auto von Hertz oder Avis oder einem anderen renommierten Autovermieter. Die meisten SUVs sind Toyotas, gelegentlich kann es sich aber auch um einen Mitsubishi oder eine andere Marke handeln.

Leider ist der Autovermietungsmarkt in China und den südlichen Nachbarländern nicht so entwickelt wie z.B. in Europa. Um Ihnen gut versicherte und gewartete Autos zur Verfügung stellen zu können, bleibt nur die Wahl von SUVs der obengenannten Marken.

Ein SUV ist aber auch die richtige Wahl für unsere Autoreisen, da genügend Platz für Sie und Ihre Mitfahrer, als auch ausreichend Stauraum für Gepäck und Extras, z. B, Fotoausrüstung geboten ist.

Außerdem bietet ein SUV

genügend Bodenfreiheit, was für alle Gelände optimal ist. Allradantrieb wird in China kaum gebraucht, da heutzutage nahezu alle Straßen sehr gut asphaltiert sind, bzw. einen guten Untergrund bieten.

Natürlich verstärkt das Fahren mit einem Geländewagen das Abenteuergefühl und die Entdeckungslust. Schließlich schafft uns das die Atmosphäre des "on the road" Seins.

Daher sind SUVs von respektablen Marken unsere erste Wahl!



Eine exotische Geschmacksreise: Abenteuer und Entdeckungen der lokalen Küche

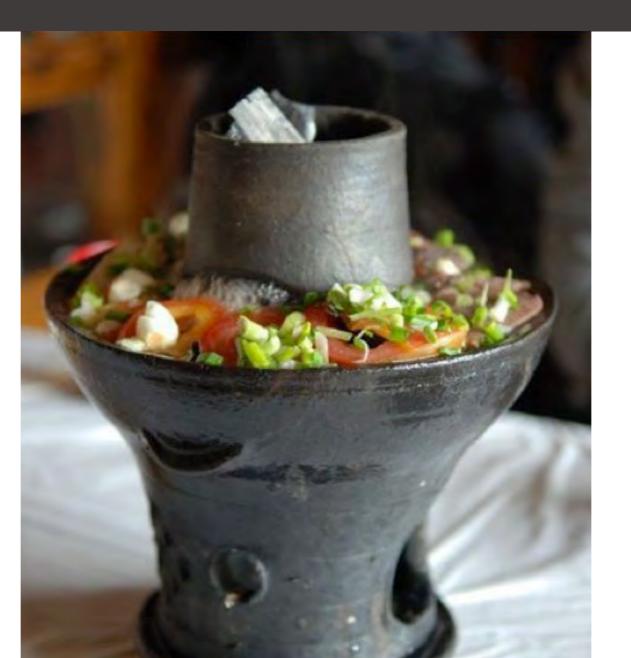
Auch wenn diese Reise nicht unter dem Motto unserer "Feinschmeckerreisen" steht, sind wir doch der Meinung, dass jede unserer Reisen Ihnen neben der kulturellen und landschaftlichen auch die kulinarischen Höhepunkte des Landes näher bringen soll.

Wo auch immer Sie mit uns unterwegs sind, bei der Auswahl der Speisen legen wir großen Wert auf frische Zubereitung, reichlich Auswahl und lokale Spezialitäten. Wein und Bier sind inklusiv. (Wenn wir in großer Höhe reisen, raten wir allerdings zur Mäßigung.)

Häufig finden Sie einen unserer Guides in der Küche wieder, um die Zutaten auszuwählen und mit dem Chef die Zubereitung der Speisen zu besprechen.

(Nur gelegentlich und nur aus besonderen Anlässen bestellen wir das Essen vor!)

Falls Sie spezielle ernährungsbedingte Wünsche haben oder besonderes Interesse zum kulinarischem Aspekt unserer Reisen haben, lassen Sie es uns bitte wissen.









Was ist im Preis inbegriffen? Beste Reisezeit

Generell sind unsere Reisen All-inclusive-Reisen. Sobald Sie die Reise bezahlt haben und die Reise antreten, brauchen Sie, bildlich gesprochen, für die gesamte Reisedauer Ihren Geldbeutel nicht mehr in die Hand zu nehmen.

- Autos ein moderner SUV steht Ihnen für alle Fahrtage zur Verfügung. Die Autos sind hervorragend durch Avis, Hertz oder einem anderen, renommierten Autovermieter gewartet und mit der besten Versicherung abgesichert. Die Rückführung des SUVs nach Kunming ist auch im Preis enthalten.
- Internationaler Gastgeber, ein Guide und ein Begleitfahrzeug Die ganze Reise über werden Sie von einem registriertem Guide, einem On the Road Experiences Gastgeber und einem voll ausgestatteten Führungsauto mit Ersatzfahrer begleitet.
- Routen Wir bieten Ihnen bis ins Detail recherchierte, sorgfältig zusammengestellte Reiserouten und ein modernes, für die Reise vorprogrammiertes Navigationssystem. Zusätzlich erhalten Sie vor der Abfahrt ein Routenbuch über die Reise.
- Führerschein Für China benötigen Sie einen temporären, chinesischen Führerschein, dessen Gebühren im Preis enthalten sind.



- Benzin und Straßenbenutzungsgebühren Das Benzin sowie alle Straßenbenutzungsgebühren sind für die gesamte Reise im Preis inbegriffen.
- Flughafentransfer wir organisieren alle Flughafentransfers für Sie und diese sind selbstverständlich im Preis mit enhalten.
- Genehmigungen und Logistik Ihre Tibetpermits auch für den Mount Everest sind im Preis inbegriffen.
- Hotels Fünf-Sterne-Hotels oder das beste Hotel vor Ort sind im Preis inbegriffen.

- Verpflegung Frühstück (eine Auswahl an westlichen und lokalen Gerichten), Mittag- und Abendessen sind an allen Fahrtagen im Preis enthalten.
- Bei Mahlzeiten an Nichtfahrtagen beachten Sie bitte die Anmerkungen in der Tag für Tag Übersicht.
- Annehmlichkeiten Nach ihrer Ankunft erhalten Sie ein Weit-weg-von-zu-Hause Kit, welches antibakterielles Gel, feuchte Tücher und einfache Pflegeprodukte enthält. Für Ihr Auto erhalten Sie einen Picknickkorb, den wir

- jeden Tag mit frischen Früchten, Säften, Wasser sowie salzigen und süßen Snacks bestücken.
- Andere Notwendigkeiten Jedes Auto ist mit einem Walkie Talkie ausgestattet, so daß man mit dem Führungsauto und Autos der Mitreisenden in Kontakt treten kann, falls notwendig.
- Reiseversicherung 24 Stunden medizinische Betreuung, Evakuierung und Rückführungsnotfallservice.
- Trinkgelder und Eintrittsgebühren einfache Trinkgelder und Eintrittsgebühren für gemeinsame Aktivitäten sind im Preis inbegriffen.
- Aktivitäten, Mahlzeiten und Transport während der freien Zeit, siehe wie Tag für Tag Beschreibung.

Was ist nicht im Preis inbegriffen?

Nicht inbegriffen sind die Flüge hin und zurück (Chengdu hin, Lhasa zurück), das Visum für die VR China, sowie Ihre persönlichen Einkäufe.

p112 p113



Bildnachweis

- © Jo James pages 4, 26, 36, 38, 58, 93, 94-95, 96-97, 98-99, 100-101, 102
- © Mareen Windisch pages 86, 110
- © Mel page 112
- © On page 40, 104-105
- © Peter Schindler pages 3, 8, 10, 12, 28, 30, 32, 34, 44, 46, 48, 62, 64, 66, 74, 76, 89, 103, 104, 108-109, 110, 116, 118
- © Ron Yue Cover page, pages 14, 16, 18, 20, 22, 24, 42, 52, 54, 56, 60, 68, 70, 72, 78, 80, 82, 84, 88, 90-91, 92, 106-107, 108, 109, 111, 121

Unknown - pages 70-71

Kontakt

Hauptsitz Hong Kong:

Luxury Driving Experience Limited
Unit2205, Tung Che Commercial Centre
246 Des Voeux Road West, Hong Kong

Telephone: +852 3106 4839 Fax: +852 3012 1251

 $\hbox{E-mail: contact} \\ \hbox{\it Contact} \\ \hbox{\it Contheroad experiences.com}$

Repräsentanz in Deutschland:

Natascha Kern

E-mail: natascha@ontheroadexperiences.com

Mobil: +49 160 9622 2506

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.
Bitte besuchen Sie:



http://www.ontheroadexperiences.com/en/video-gallery





BACK ROADS | HIDDEN GEMS

"Do not go where the path may lead, go instead where there is no path and leave a trail."

Ralph Waldo Emersor

